



Der Grundbuchauszug einfach erklärt:

v.1.2

Autor: Hermann Kemetmüller, Detektei Austria

Sie möchten den Auszug selbst lesen und interpretieren, bitte beachten Sie dass dieses Dokument unvollständig ist, weil es möglichst einfach gehalten wurde, und nur als grobe Erstinformation dienen kann.

Der Grundbuchauszug besteht aus dem Titelblatt und dem A-Blatt (Gutsbestandsblatt), B-Blatt (Eigentumsblatt) und dem C-Blatt (Lastenblatt).

Titelblatt: „Kopf“

KATASTRALGEMEINDE 64125 Leibnitz EINLAGEZAHL 19
BEZIRKSGERICHT Leibnitz

Anmerkungen:

64125 = Katastralgemeindenummer:

UNSER TIPP: Wenn Sie die KG-Nr. nicht kennen, KG-Nr. Recherche:
www.grundbuch-online.at/katastralgemeindenummer-suche/

Titelblatt: „Aufschrift“

Letzte TZ 1234/2001
HOCHMEYERHOF
Einlage umgeschrieben gemäß Verordnung BGBl. II, 143/2012 am 07.05.2012

Anmerkungen:

TZ = Tagebuchzahl (TZ mit Aktenzahl 1234/Jahreszahl)

Hinweise auf Wohnungseigentum (WEG), öffentliches Gut etc.

vorläufige Plombe oder als **Plombe**: diese TZ weist auf offene Anträge hin. Es wird sich der Stand des Grundbuchs im Rang dieses Antrags vermutlich ändern.

UNSER TIPP: Sie möchten wissen, was sich hinter der TZ verbirgt? Die TZ weist auf einen Akt/Urkunde im Geschäftsregister des Grundbuchs (Tagebuch) hin, oft befinden sich wertvolle Hinweise in diesen Urkunden.

Wir können Ihnen alle Urkunden z.B. Kaufverträge, Pfandrechte etc. besorgen.

A1 Blatt

***** A1 *****
GST-NR G BA (NUTZUNG) FLÄCHE GST-ADRESSE
510 Wald(Wälder) 400
711 Wald(Wälder) 1000 Waldweg 12
GESAMTFLAECHE 1400

Anmerkungen:

GST-NR Grundstücksnummer diese werden aus dem Kataster übernommen:

UNSER TIPP: Den aktuellen Katasterplan mit Angabe der Grundstücksgrenzen, den benachbarten Grundstücken können Sie auf : www.katasterplan.at bestellen.

G = im Grenzkataster eingetragen: das ist wichtig damit Sie vor z.B. Ersitzungen geschützt sind.

BA = Nutzung: Benützungsarten (z.B. W Wohnung, GR Geschäftsraum, G Garage, GST Grundstück, Baufläche, landwirtschaftlich genutzt, Garten, Wald, Alpe, FWGN Für Wohnzwecke genutzte Einheit (Substandardwohnung), sonstiges)

FLÄCHE Angabe in Quadratmetern

A2 Blatt

***** A2 *****

1 a Stand 1920 Realrecht der Errichtung und Erhaltung eines Zaunes zwischen Gst 510 und 39/2 durch Gst .434 in EZ 332

3 a 12813/2012 RECHT des Gehens und Fahrens über Gst 510 für Gst 434

Anmerkungen:

Dingliche Rechte, Öffentlich-rechtliche Verpflichtungen, Vulgo-Namen

Allgemeiner Hinweis zum Aufbau:

1. **LNR:** Grundbucheintragungen im A2-, B- und C-Blatt werden nachlaufenden Nummern (LNR) und innerhalb dieser Nummern nach Kleinbuchstaben (a, b,c ...) geordnet, d.h. jede Eintragung erhält auch einen Kleinbuchstaben zugeordnet z.B. 1 a.
2. **Gelöschte Eintragungen:** bleiben gespeichert und können im sogenannten Verzeichnis der gelöschten Eintragungen als historischer Grundbuchauszug elektronisch abgefragt werden. Dazu unten mehr.

Der historische Auszug:

Beinhaltet die Vorgänge im Grundbuch, die im Verzeichnis der gelöschten Eintragungen enthalten sind.

Ab ca.1975: elektronisch verfügbar

Ab ca.1880 handgeschriebenes Grundbuch ("Folianten")

Ab ca. 1790 historische Dokumente in diversen Archiven verfügbar.

B Blatt

***** B *****

1 ANTEIL: 1/1

Dr. Sicherheyter Volcer

GEB: 1911-01-19 ADR: Waldweg 151a, Wien 1010

e 6123/2012 Kaufvertrag 2012-07-01 Eigentumsrecht

Anmerkungen:

UNSER TIPP: Möchten Sie den letzten **Kaufpreis** einer Immobilie erfahren, so können wir Ihnen den Kaufvertrag ausheben, im Kaufvertrag stehen zusätzlich oft **nützliche Informationen über Mängel, Sanierungsbeschlüsse bei Wohnungseigentum (Renovierung, Instandsetzung)**, Besonderheiten etc. auf die

man manchmal nicht so leicht aufmerksam wird.
Sie können alle Urkunden aus der Urkundensammlung bestellen: z.B. Einantwortungsurkunde, Übergabevertrag, Zusammenziehung der Anteile, Wohnungseigentumsvertrag, Realteilungsvertrag, Schenkungsvertrag, Belastungs- und Veräußerungsverbot, Baurechtsvertrag u.v.m.

Allgemeiner Hinweis zum Aufbau:

LNR: Jeder Eigentumsanteil (nicht Eigentümer!) wird ohne Buchstabe unter einer LNR eingetragen. Die Eigentumsanteile hier 1/1 bleiben auch bei Eigentümerwechsel bestehen, nur bei Änderung der Größe ändert er sich: z.B. Zusammenziehung, Teilung ...

C Blatt

***** C *****

4 a 5083/2011

DIENSTBARKEIT des Geh- und Fahrrechtes gem Pkt I. Absatz 2.

Erteilungsübereinkommen im Abhandlungsprotokoll 2011-08-10

über Gst 338 351/1 für Gst 350 in EZ 391

Anmerkungen:

Belastungen (Pfandrechte/Hypotheken, Dienstbarkeiten, Veräußerungs- oder Belastungsverbote, Vor- oder Wiederkaufsrechte etc.) und samt rechtserheblicher Tatsachen.

UNSER TIPP: Auch diese Urkunden z.B. Darlehensvertrag können von uns aus der Urkundensammlung erbracht werden.

Die Dienstbarkeit an einer Liegenschaft wird Grunddienstbarkeit genannt und dient der besseren Nutzung des begünstigten Grundstücks. Das Recht steht dem Eigentümer der begünstigten Liegenschaft zu.

Hinweis/Ende des Auszugs

***** HINWEIS *****

Eintragungen ohne Währungsbezeichnung sind Beträge in ATS

Anmerkungen:

Informationen über die Ausgabestelle.

Dieser Text wurde von der Detektei Austria, Fa. Kemetmüller, erstellt.

Unsere Dienstleistungen:

www.grundbuch.co.at Grundbuchauszug, historischer Auszug, Urkundenbeschaffung/Kaufverträge, Preisermittlungen, Nachbarschaft, Melderegister, Firmenbuch, Gewerberegister ...

www.katasterplan.at Katasterpläne 125m bis 2km Ausschnitt

www.anrainerverzeichnis.at Anrainerverzeichnis